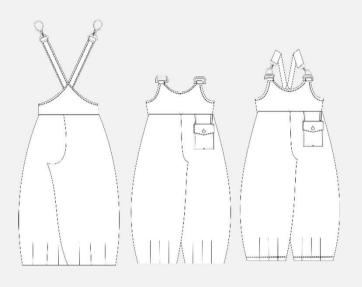




Latzhose Sveja

#Latzhosesveja



Art.-Nr: 5-E-15

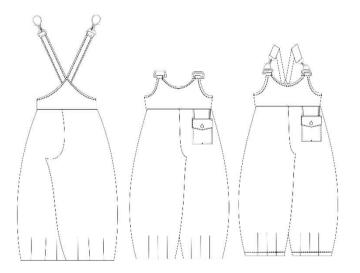
Größe: 34-46

Schwierigkeitsgrad:

 \bullet



Schnittskizze



Einkaufsliste Sveja

Material

- Webstoffe: Baumwolle, Leinen, Musselin, Waffelpiquet (Tragemodell ist aus reinem Leinen)
- 2 Karabinerhaken
- 2 Ösen passend zu den Karabinerhaken
- Einlage für das Oberteil, Träger und Tasche
- Nach Wunsch einen weiteren Karabinerhaken für die Tasche plus passende Öse
- Ggf. Reißverschluss (ca. 40cm), wenn Du im Vergleich vom Oberkörper zu den Hüften etwas breit bist

Stoffverbrauch – Stoffbreite 1,40m

Für alle Größen 2,70m Ca. 1m Einlage/Breite 0,90m

Für die Stoffemixer:

Nur das Oberteil benötigt ca. 30cm Stoff ohne Träger und 38cm Stoff mit Träger



Nutzungslizenz Schnittmuster und Stickdateien

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen "TOSCAminni Schnittmanufaktur" sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen. Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet.

Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus.

Wir haben zur Kontrolle eine Extra PDF Datei mit dem Testquadrat beigefügt, so dass Du dir Fehldrucke ersparen kannst.

Um die Blätter haben wir Linien gezogen, sowie Reihen/ und Seitenangaben hinzugefügt.

Die Seitenränder entweder abschneiden oder überlappend zusammen kleben.

Tipp:

Die Ränder so abschneiden, dass rechts jeweils ein Rand zum Aufeinander kleben übrig bleibt.

Die Blätter liegen dann ca. 0,5cm übereinander und das zusammenkleben fällt leichter.







Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt.

Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Viele haben Maße, die vielleicht über 2 oder 3 Größen laut Maßtabelle laufen.

Beispiel: Oberweite wäre laut Maßtabelle Größe 36 – Taille Größe 32, Hüfte Größe 40.

Wie gehst Du vor?

Prüfe, wo die Figur Betonung im Schnitt liegt.

Hier ein paar Beispiele, um das Prinzip zu verstehen:

Etuikleid

Hier geht man von der Hüfte aus – anhand der obigen Maße wählst Du den Schnitt

anhand der Hüftweite aus, d.h. Größe 40 und passt die restlichen Maße an.

Kleid mit Tellerrock

Oberweite ist maßgebend und die Taille muss angepasst werden. Hier Größe: 36

Hose

Taille und Hüfte betonen die Figur – wir wählen Größe 40 und passen den Rest an.

Empirekleid

Oberweite ist maßgebend und der Rest muss angepasst werden.

Stoff-Dehnung berücksichtigen:

Ebenso ist die Dehnung des Stoffes entscheidend. Ein und derselbe Schnitt wirken – je nach Stoffdehnung - unterschiedlich. Wenn Du Jersey verwendest, der sich stark zieht, musst Du Dich evtl. für eine andere Verarbeitung entscheiden, als wie beispielsweise in der Anleitung gezeigt.

Individuelle Figur berücksichtigen:

Außerdem solltest Du die "Weite" sowie auch die "Länge" des Kleidungsstückes für Dich überprüfen. Bist Du recht klein oder groß, hast Du übermäßig starke Oberarme oder besonders lange Arme, dann plane einfach beim Zuschnitt mehr Spielraum mit ein, um die Maße später individuell anzupassen.

Nahtzugabe 2 cm – Profis machen es vor:

Um mehr Spielraum an Taille und Hüfte zu haben, empfiehlt es sich, an den Seitennähten 2cm Nahtzugabe zugeben.

Schneiderpuppe:

Ein gutes Hilfsmittel wäre auch eine größenverstellbare Schneiderpuppe, an der Du Deine eigenen Maße anpassen kannst. Die Anschaffung lohnt sich, wenn Du gerne und viel nähst.

Verarbeitung von Web- und Jerseystoffen:

Bei Jersey musst Du die Elastizität berücksichtigen, weil diese differiert, auch wenn jeder Jersey die gleiche Stoffzusammensetzung hat. Webstoffe, verzeihen nur schwer Nähfehler.





Probemodell zum Teil anfertigen – z.B. bei Schnitten, die die Oberweite betonen:

Es genügt, wenn Du das Oberteil probenähst: Also Zuschneiden, heften, Anprobe machen und ggf. Änderungen vornehmen. Im Anschluss etwaige Änderungen auf den Schnitt übertragen.

Modell aus Nessel anfertigen:

Bei teuren Stoffen empfiehlt sich ein Modell aus Nessel zu nähen. Anschließend übernimmst Du alle Änderungen auf Deinen Papierschnitt und erst dann schneidest Du Deinen Lieblingsstoff zu.

Anpassungen vornehmen - so geht's:

You Tube Videos sind kostenlos und sehr zu empfehlen – sie zeigen auch andere Nähschritte, die Du vielleicht noch nicht kennst und ersparen Dir einen Nähkurs. Empfehlenswert sind Videos von "Piexsu" oder "Anna" von "Einfach nähen".

Makerist: Diese Videos sind zwar kostenpflichtig, lohnen sich jedoch voll und ganz. Die Verarbeitung wird von Profis gezeigt.

Fazit: Die **Investition in die Arbeitsvorbereitung**, d.h. genaues Ausmessen + Testmodell lohnt sich.

Dein Erfolg: Ein perfekt sitzendes Unikat, das Deine Persönlichkeit unterstreicht.

Gleiches gilt auch für Kinderkleidung – nicht jedes Kind entwickelt sich gemäß der vorgegebenen Maßtabelle und der Schnitt sollte dann entsprechend angepasst werden, damit das Kleidungsstück sitzt.



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will.

Also, wer das Teil später nur mit der Hand wäscht, dann reicht es, den Stoff mit der Hand vorzuwaschen. Und wer's mit der Waschmaschine will, dann bitte in der Waschmaschine vorwaschen (Wolle/Walk im Wollwaschprogramm).

Gleiches gilt auch für das Trocknen – also Stoff im Wäschetrockner trocknen, wenn er später auch mit dem Wäschetrockner getrocknet werden soll usw.

Walk/Wolle bitte nie im Wäschetrockner trocknen – diese nach dem Waschen vorsichtig in Form ziehen, lufttrocknen lassen und danach vorsichtig dämpfen.





Abkürzungen für Beamer	Deutsch	Englisch		
1 x SB	1 x im Stoffbruch zuschneiden	1x cut in the fold		
VT	Vorderteil	Front		
sVT	Seitl. Vorderteil	Front side		
mVT	Mittl. Vorderteil	Front middle		
RT	Rückenteil	Back		
sRT	Seitl. Rückenteil	Back side		
mRT	Mittl. Rückenteil	Back middle		
Ärmel	Ärmel	sleeve		
NZ	Nahtzugabe	Seam allowance		
SZ	Saum	hem		
hM	Hintere Mitte	Centre back		
Rv	Reißverschluss	Zipper		
FI	Fadenlauf	Graineline		
Blende		aperture		
TA	Tasche	Pocket		
Falte	Falte	Pleat		
VT/Hose	Vorderteil/Hose	Front/Pants		
RT/Hose	Rückenteil/Hose	Back/Pants		



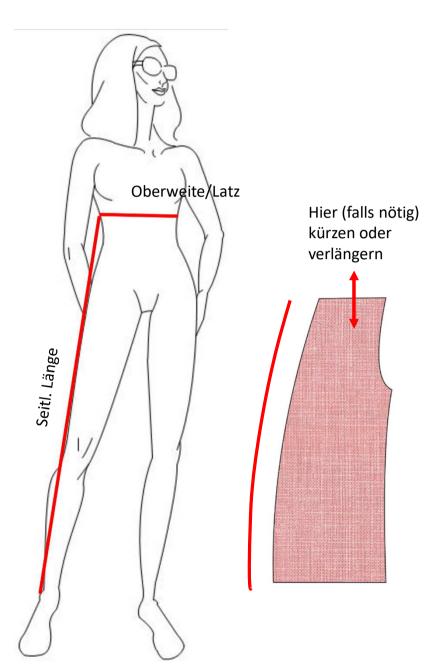


Maßtabelle

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128
Taillenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104
Schulterbreite	12	12	12	13	13	13	13	14	14	14
Ärmellänge	59	59	60	60	61	61	61	61	62	62

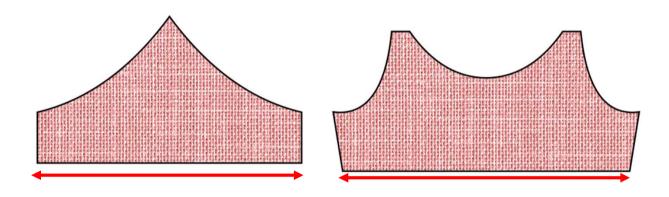






Um die richtige Größe wählen zu können, benötigst du folgende Maße:

Seitl. Länge gemessen ca. 5cm oberhalb der Taille bis Knöchellänge Die Weite richtet sich nach dem Latzoberteil, das an der unteren Kante gemessen wird:



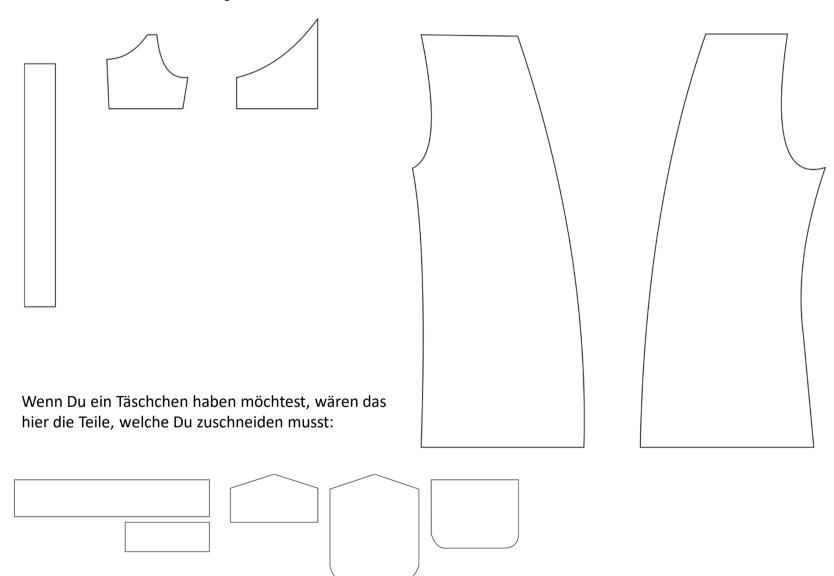
Das Maß des Oberteils sollte ausreichen, dass Du die Hose über die Hüfte ziehen kannst. Sollte Deine Hüfte wesentlich mehr Weite haben als das Oberteil (bei uns ist das beispielsweise der Fall), orientierst Du Dich bei der Größenauswahl an der Oberweite. Zusätzlich nähst Du zum bequemen Aus- und Anziehen einen Reißverschluss in die Seitennaht der Hose.

Die Hose wird an der angegeben Markierung im Schnitt entweder gekürzt oder Verlängert.

Die Naht, an die der Latz angenäht wird, sollte ca. 5cm oberhalb der Taille liegen ggf. kannst Du den Bund an der Hose auch noch etwas kürzen oder verlängern – wie es Dir gefällt.



Technische Zeichnung:







Zuschneideplan



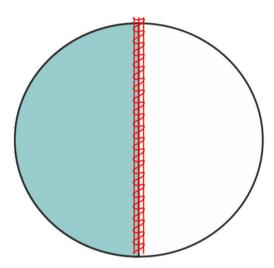
Oberstoff	Zuschnitt	Futter
Oberes Vorderteil/Latz	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Oberes Rückenteil/Latz	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Vorderes Hosenteil	2x gegengleich	
Rückw. Hosenteil	2x gegengleich	
Träger	2x	2x
Taschenklappe	1x	
Taschenfalte (für 3-D Effekt)	1x	
Taschenrückwand	1x	
Taschenbeutel	1x	
Montagebändchen	2x	

Hinweis: Nahtzugabe siehe Schnittmuster Oberstoff Die Rückseite ist weiß

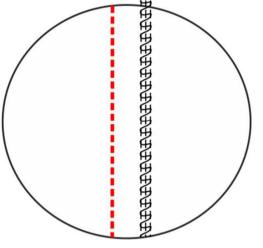


Nähte für Webstoffe

Overlock und Nähmaschine



 Teile auf der rechten Seite mit der Overlock versäubern - so hast Du immer die schöne Seite der Overlockstiche aussen

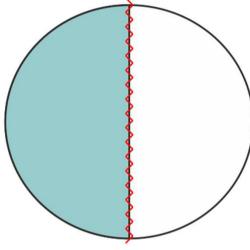


Einstellung 2,5 – 3 einstellen

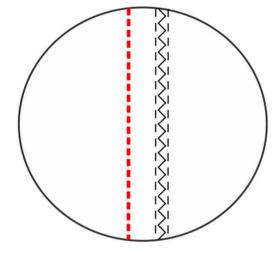
• Für die Nähte Geradstich,

 Für das Absteppen von Kanten, wie Beispielsweise die Kapuze eine Einstellung von 4 verwenden

Nähmaschine



 Alternativ kannst Du mit der Nähmaschine die Kanten auch mit einem Zickzackstich versäubern oder mit einem "overlockähnlichen" Stich



- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Und hier ist die Kante mit einem Overlockstich aus der Nähmaschine versäubert





Und los geht's.

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

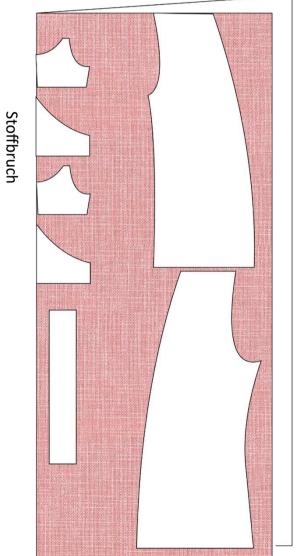
Die schwarzen Punkte auf dem Schnitt stellen die Markierungen dar, die Du auf den Stoff übertragen sollst. Entweder Passpunkte mit Kreide markieren oder kleine Dreiecke in die Saumzugabe schneiden.

Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

Alle Teile, außer der Stoff franst nicht, wie beispielsweise Walk oder Jersey, mit der Overlock oder einem kleinen Zickzackstich versäubern

Zuschneide Plan

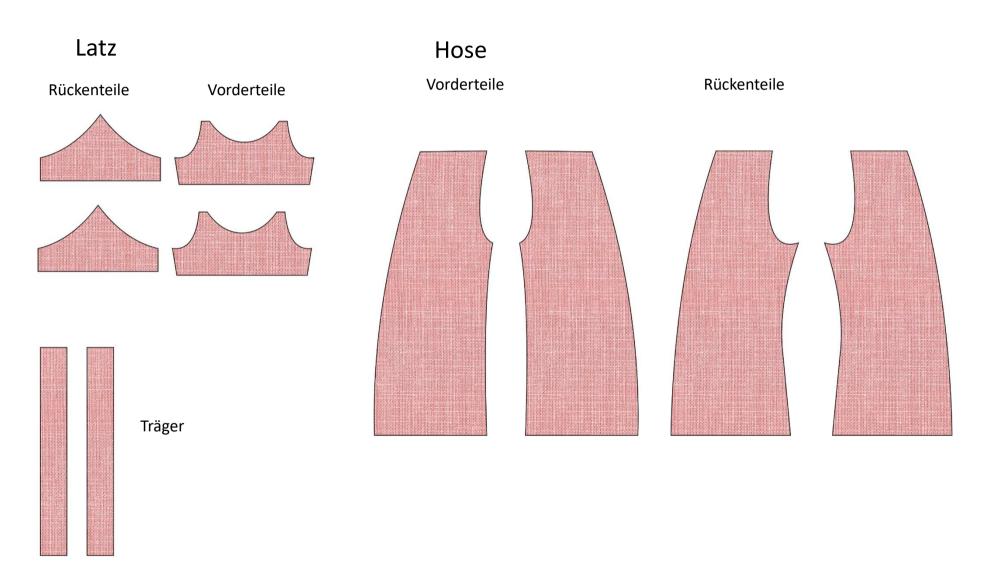
0,70 m





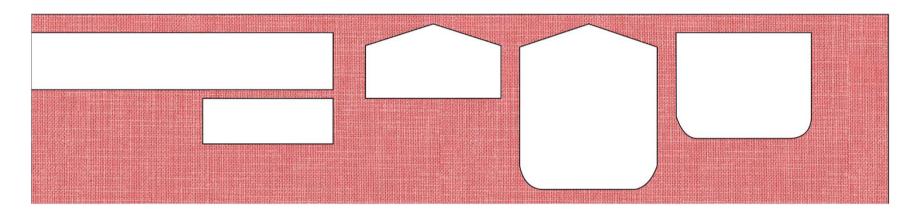


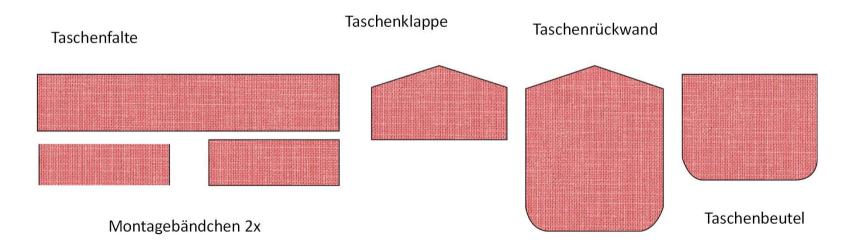
Zugeschnittene Teile



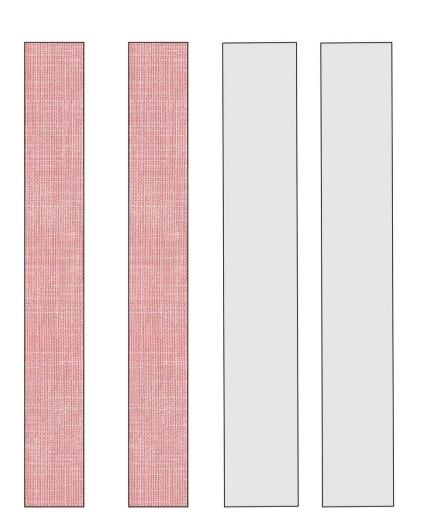


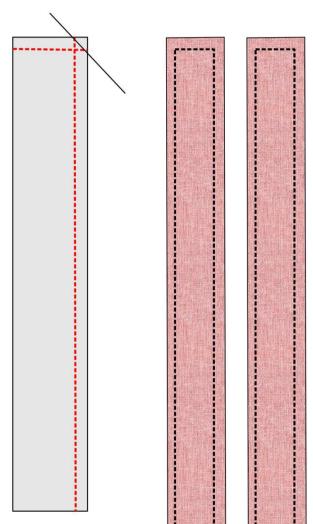
Wenn Du ein Täschchen haben möchtest, wären das hier die Teile, welche Du zuschneiden musst:









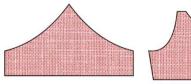


- Träger auf der Rückseite mit Einlage verstärken
- Der Länge nach zur Hälfte falten, am schmalen Ende zunähen, anschließend der Länge nach nähen
- Ecke bis knapp an die Naht zurückschneiden
- Träger wenden
- Träger bügeln und knappkantig absteppen

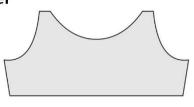
Tipp: steck die Träger zunächst mit Nadeln fest und prüfe, in welchem Winkel Du sie im Rücken ansetzt und in welcher Länge sie am besten für Dich passen – erst dann final annähen.

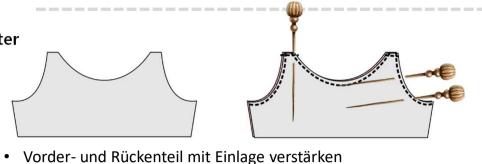


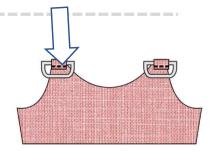


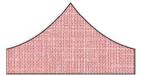














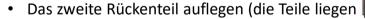
- · Vorderteile rechts auf rechts legen
- An den Armausschnitten und der Halsrundung zusammennähen
- Rundungen einschneiden
- Wenden Ecken ausformen
- Metallösen an die Ausschnittenden nähen dabei wird
- Der kleine Trägeransatz durch die Öse gefädelt und abgesteppt (siehe Pfeil)



Einem Rückenteil fixiert – sie müssen von der Spitze

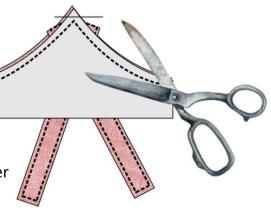
Soweit eingerückt werden, dass sie ein Dreieck

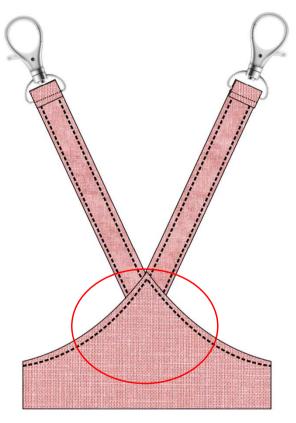
Bilden (siehe Kreis)



• Rechts auf rechts)

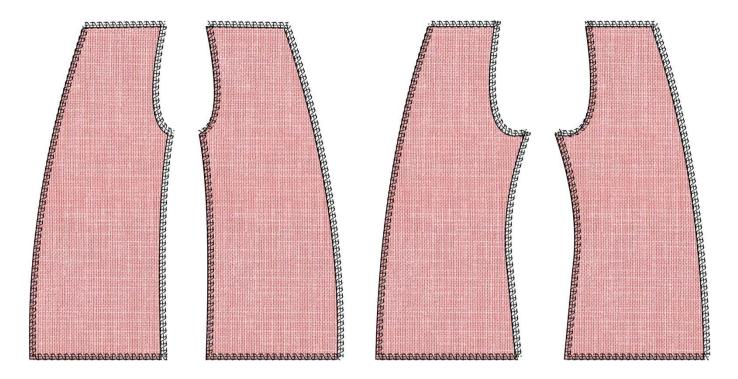
- Beide Teile zusammennähen oben ebenfalls wieder die Spitze bis knapp an die Naht zurück schneiden -Rundungen bis knapp an die Naht einschneiden
- Wenden / in Form bügeln
- Knappkantig absteppen
- Nun kannst Du die Seiten, sowie die unteren Kanten des Vorder- u. Rückenteils mit der Overlock versäubern







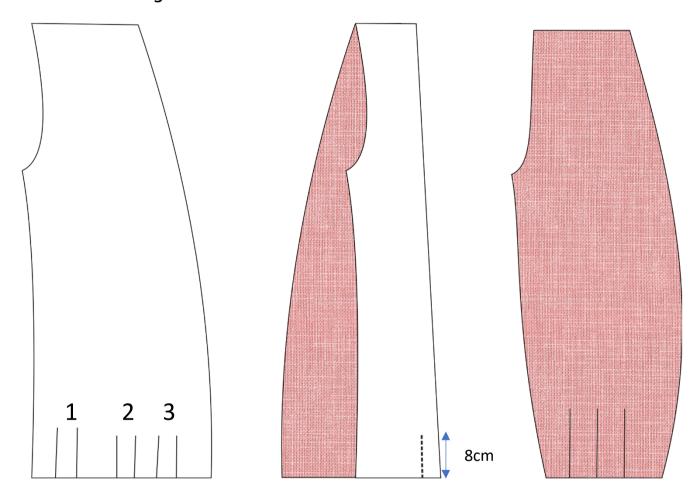




Hosenteile mit der Overlock versäubern



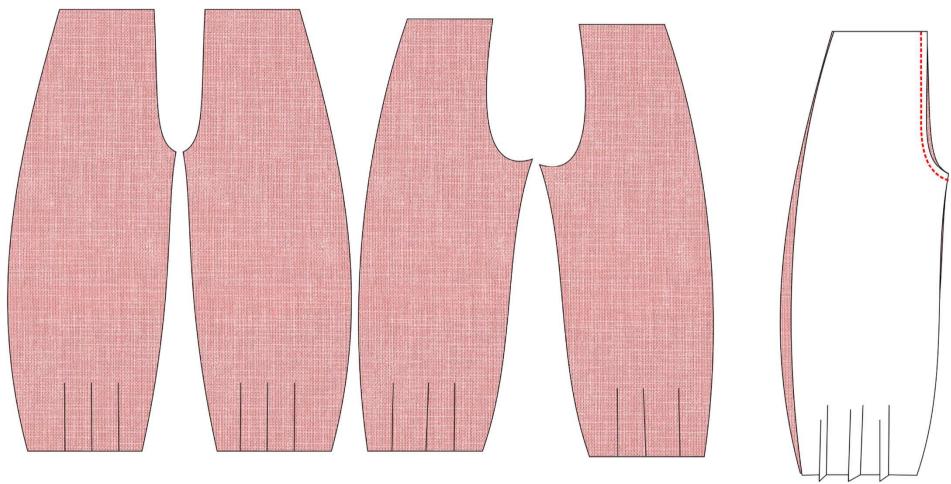




An jedem Hosenbein sind unten 3 Falten Die Falten werden aufeinander gelegt und 8cm abgesteppt



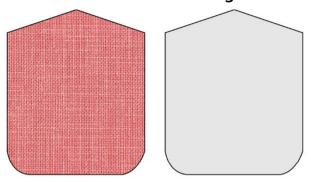




- Jeweils die beiden vorderen Hosenteile in der Mitte zusammennähen und
- Ebenso die beiden hinteren Hosenteile in der Mitte zusammennähen







 Das rückw. Taschenteil mit Einlage verstärken

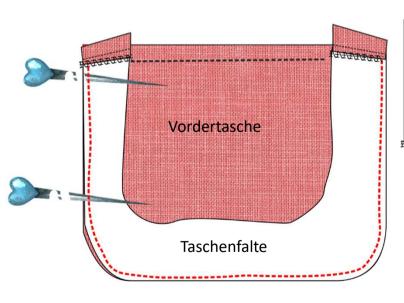


Vordertasche

Durch die Taschenfalte wird das Täschchen 3dimensional, wenn Du das nicht möchtest, kannst Du sie auch weglassen.



Taschenfalte



Futter

- Die Taschenklappe an der unteren Kante versäubern
- Die Taschenklappe, rechts auf rechts an die Taschenrückwand nähen
- Unten bleibt offen zum Wenden
- Die Taschenfalte mit dem Taschenbeutel zusammennähen
- Die obere Kante der halben Tasche versäubern, nach links bügeln
- Absteppen



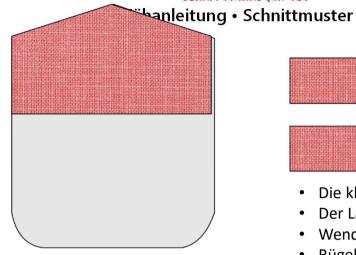




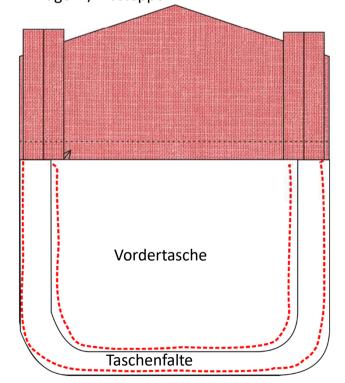
Taschenfalte



TOSCAminni



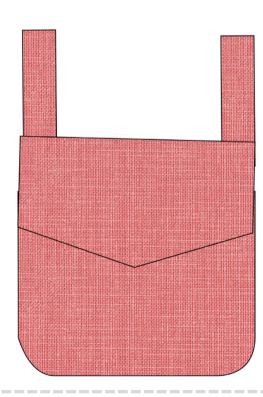
- Taschenklappe nach rechts wenden
- Bügeln / Absteppen

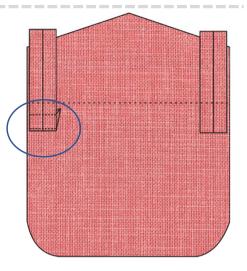






- Die kleinen Montageschlaufen mit Einlage verstärken
- Der Länge nach nähen,
- Wenden
- Bügeln
- Absteppen





- Auf der Rückseite der Tasche aufnähen, dabei den unteren Teil 1cm zum Versäubern umklappen
- Taschenbeutel mit der angenähten Falte nun rechts auf rechts auf die Taschenrückwand nähen
- Anschließend wenden
- Bügeln
- Du kannst auch einen Karabinerhaken an der Tasche anbringen











- Wer mag, kann noch einen Magnetknopf, Druckknopf
- Oder einen kleinen Karabiner als Verschluss anbringen





- Du benötigst die beiden Vorderteile.
- Die Naht, an welcher Hose und Latz zusammengenäht sind, sollte ca. 5cm oberhalb der Taille sitzen – je nachdem, wie lang Dein Oberkörper ist, kannst Du die Hose am Bund kürzen oder verlängern, eine Linie ist hierzu im Schnitt eingezeichnet. Vgl. Seite 8
- Wenn Du die Hose nicht so pluderig haben möchtest, kannst Du sie an den Seitennähten noch etwas abnähen – Vgl. Seite 25
- Wenn Du zufrieden bist, die vordere Mitte schließen mit 1cm NZG. Dann eine kleine Falte anhand der Markierungen bis zur Mittelnaht legen und feststecken.
- Wenn Du eine Tasche geplant hast, wird diese ebenfalls an der gewünschten Position fixiert – auf dem Schnitt sind Passmarken
- Nun das Latz-Vorderteil rechts auf rechts auf die vordere Hose legen
- Nähen

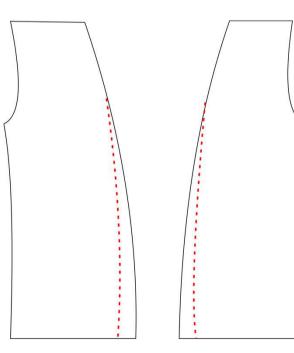






Magst Du die Hose nicht so pluderig, wie rechts, dann kannst Du ab der Hüfte Stoff wegnehmen.

Rechts siehst du den Unterschied.







www.toscaminni.de Designerin: Silvia Maria P. Vogt



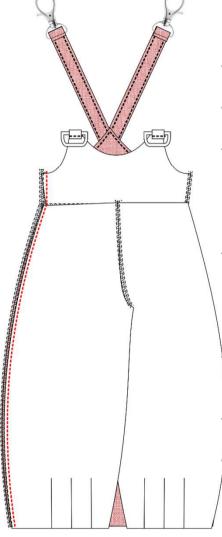


- Hier siehst Du auch noch das Rückenteil mit der zusammengenähten Mittelnaht
- Im Rückenteil befinden sich keine Falten
- Deshalb kannst Du das obere Rückenteil gleich an die Hose Stecken
- und annähen









- Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen
- An der Seite zusammennähen
- Wenn Du für Deine Hose in der Seite einen Reißverschluss geplant hast – gehst Du wie folgt vor
- Du misst von oben, wie weit die Seitennaht offen bleiben muss, damit er für die Länge Deines Reißverschlusses passt
 - Den restlichen Teil der Seite nähst Du zu
 - Anschließend wird der Reißverschluss eingenäht Und erst dann schließt Du die zweite Seitennaht



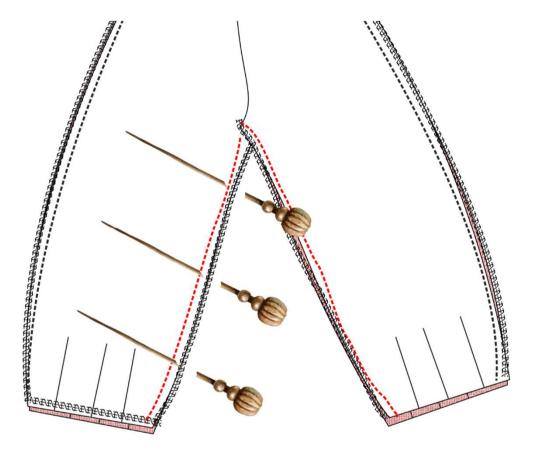


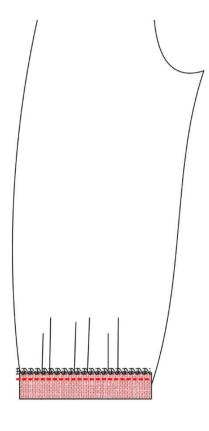


- Erst Reißverschluss einnähen
- Anschließend die zweite Seitennaht nähen









- Bein Innennaht nähen
- Zuletzt den Hosensaum nach links bügeln
- Von rechts absteppen fertig ©



























Hat Dir unser Schnittmuster gefallen?

Dann würden wir uns über Deine Weiterempfehlung sehr freuen, zum Beispiel durch einen Facebook-Eintrag, Abgabe einer netten Bewertung, Blogeintrag oder was Dir einfällt.

Wenn nicht?

Dann schreib uns bitte eine Email und hilf uns, damit wir es besser machen können.

Werde Mitglied in unserer Facebook-Gruppe ...

... und zeig uns, was Du genäht hast, Du findest uns unter >> TOSCAminni-Nähcafé oder besuche uns auf Instagram >>toscaminni #latzhosesveja

>> TOSCAminni-Nähcafé



Impressum:

Silvia Vogt TOSCAminni-Schnittmanufaktur Scheibenstraße 1 94557 Niederalteich 0160-4546016

www.toscaminni.de

info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

